

14.11.2012 - 16:20 Uhr

Media Service: Flaute im Zeitungsgeschäft: Valora prüft Verkauf des Presse-Grosshandels

Zürich (ots) -

Die Handelsgruppe Valora prüft strategische Alternativen für ihre Division Services. «Bis Mitte 2013 werden wir entscheiden, wie Valora Services zukünftig positioniert wird», sagt Rolando Benedick, Verwaltungsratspräsident und Chef des Konzerns gegenüber der «Handelszeitung». Die Division ist hauptsächlich zuständig für den Vertrieb von Presseprodukten. Zur Debatte steht auch ein Verkauf. «Klar ist, dass mit dem Rückgang der Presse von minus 8 bis minus 12 Prozent der Bereich Services neue Wege suchen muss», sagt Benedick. «Derzeit prüfen wir verschiedene Optionen. Der Verkauf ist eine davon.» Andere Möglichkeiten seien zusätzliche Dienstleistungen in der Logistik, vermehrt Synergien zu nutzen oder Kooperationen mit anderen Anbietern einzugehen. Schon im Sommer hat Valora die Pressegrosshandels-Tochter in Österreich verkauft. Sie ging an den Münchner Pressevertrieb Hermann Trunk.

Kontakt:

Mehr Informationen erhalten Sie unter der Nummer 043 444 59 00.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100728302> abgerufen werden.